

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Produktname : ORCHARD MB3000  
Produktcode : 801642  
Vaporizer : Aerosol  
SKU # : R0260046

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen**

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung  
Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Geruchsmittel  
Luftbehandlungsprodukte

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Lieferant**

Newell Europe sàrl  
10 chemin de Blandonnet  
1214 Vernier - Switzerland  
T +44(0)870 5686824  
[SDS.RCP@newellco.com](mailto:SDS.RCP@newellco.com)

**Sonstige**

Newell Poland Services Sp. z o.o.  
Plac Andersa 7  
61-894 Poznań - Poland  
T +44(0)870 5686824  
[www.rubbermaid.eu/contact](http://www.rubbermaid.eu/contact)

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : +44(0)870 5686824

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Aerosol 1 H222;H229

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

Signalwort (CLP) : Gefahr  
Gefahrenhinweise (CLP) : H222 - Extrem entzündbares Aerosol  
H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten  
Sicherheitshinweise (CLP) : P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen  
P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch  
P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen

**2.3. Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoff**

Nicht anwendbar

# ORCHARD MB3000

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 3.2. Gemisch

| Name                       | Produktidentifikator   | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]        |
|----------------------------|--|---------|---|
| Alcohol                    | (CAS-Nr) 64-17-5<br>(EG-Nr.) 200-578-6<br>(EG Index-Nr.) 603-002-00-5<br>(REACH-Nr) 01-2119457610-43 | 10 - 20 | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319                    |
| ISOPROPYL ALCOHOL          | (CAS-Nr) 67-63-0<br>(EG-Nr.) 200-661-7<br>(EG Index-Nr.) 603-117-00-0<br>(REACH-Nr) 01-2119457558-25 | 1 - 10  | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336 |
| TRICYCLODECENYL PROPIONATE | (CAS-Nr) 68912-13-0<br>(EG-Nr.) 272-805-7  | 1 - 10  | Aquatic Chronic 2, H411                                     |

#### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

| Name    | Produktidentifikator   | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte |
|---------|--|--------------------------------------|
| Alcohol | (CAS-Nr) 64-17-5<br>(EG-Nr.) 200-578-6<br>(EG Index-Nr.) 603-002-00-5<br>(REACH-Nr) 01-2119457610-43 | (C >= 50) Eye Irrit. 2, H319         |

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Husten. Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Bei direktem Augenkontakt Reizungen möglich. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden nach Einatmen : Atemnot.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.
- Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Extrem entzündbares Aerosol.
- Explosionsgefahr : Durch Hitze kann sich Druck aufbauen, was zum Bersten geschlossener Behälter führt und wodurch sich Feuer ausbreiten kann, so dass sich das Verbrennungs- und Verletzungsrisiko erhöht.
- Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlenmonoxid. Organische Verbindungen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern) . KEINE Brandbekämpfung, wenn das Feuer explosive Stoffe/Gemische/Erzeugnisse erreicht. Umgebung räumen.
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Allgemeine Maßnahmen : Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot. Wenn möglich, ohne unnötiges Risiko von der Brandstelle entfernen. Zündquellen entfernen. Besondere Vorsicht walten lassen, um statische Aufladung zu vermeiden.

# ORCHARD MB3000

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.  
Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verunreinigten Bereich lüften. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Gefährlicher Abfall wegen möglicher Explosionsgefahr. Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.  
Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Geltende Vorschriften über die Entsorgung beachten.  
Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Direkte Sonnenbestrahlung, Wärmequellen, Zündquellen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Starke Säuren.  
Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung. Wärmequellen.

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

| Alcohol (64-17-5)           |   |                       |
|-----------------------------|---|-----------------------|
| Deutschland                 | Lokale Bezeichnung                                  | Ethanol               |
| Deutschland                 | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> ) | 960 mg/m <sup>3</sup> |
| Deutschland                 | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)                | 500 ppm               |
| Deutschland                 | Anmerkung (TRGS 900)                                | DFG,Y                 |
| ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0) |   |                       |
| Deutschland                 | Lokale Bezeichnung                                  | Propan-2-ol           |
| Deutschland                 | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> ) | 500 mg/m <sup>3</sup> |
| Deutschland                 | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)                | 200 ppm               |
| Deutschland                 | Anmerkung (TRGS 900)                                | DFG,Y                 |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für örtliche Absaugung oder allgemeine Raumentlüftung sorgen, um Staub- und/oder Dampfkonzentrationen so gering wie möglich zu halten.  
Persönliche Schutzausrüstung : Unnötige Exposition vermeiden.  
Handschutz : Schutzhandschuhe tragen  
Augenschutz : Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung  
Atemschutz : Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung  
Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssigkeit

# ORCHARD MB3000

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

|                                   |                               |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| Aussehen                          | : Clear Transparent Liquid.   |
| Farbe                             | : farblos bis schwach gelb.   |
| Geruch                            | : charakteristisch.           |
| Geruchsschwelle                   | : Keine Daten verfügbar       |
| pH-Wert                           | : Keine Daten verfügbar       |
| Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)  | : Keine Daten verfügbar       |
| Schmelzpunkt                      | : Nicht anwendbar             |
| Gefrierpunkt                      | : Keine Daten verfügbar       |
| Siedepunkt                        | : Nicht anwendbar             |
| Flammpunkt                        | : Nicht anwendbar             |
| Selbstentzündungstemperatur       | : Keine                       |
| Zersetzungstemperatur             | : Keine Daten verfügbar       |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig) | : Extrem entzündbares Aerosol |
| Dampfdruck                        | : 3,5 - 4,5 bar               |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C    | : Keine Daten verfügbar       |
| Relative Dichte                   | : 0,619 - 0,645               |
| Löslichkeit                       | : Keine Daten verfügbar       |
| Log Pow                           | : Keine Daten verfügbar       |
| Viskosität, kinematisch           | : Keine Daten verfügbar       |
| Viskosität, dynamisch             | : Keine Daten verfügbar       |
| Explosive Eigenschaften           | : Keine Daten verfügbar       |
| Brandfördernde Eigenschaften      | : Keine Daten verfügbar       |
| Explosionsgrenzen                 | : 1,8 - 19 vol %              |

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.2. Chemische Stabilität

Extrem entzündbares Aerosol. Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Wärme. Funken. Offene Flamme. Überhitzung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

| Alcohol (64-17-5)                             |                           |
|---|---------------------------|
| LD50 oral Ratte                               | 7060 mg/kg                |
| LD50 oral                                     | 10470 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 Dermal Kaninchen                         | > 16000 mg/kg             |
| LD50 dermal                                   | 15800 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 Inhalation Ratte (mg/l)                  | > 20 mg/l/4 Stdn          |
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h) | > 99,999 mg/l/4 Stdn      |
| ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0)                   |                           |
| LD50 oral Ratte                               | 2000 mg/kg                |
| LD50 oral                                     | 4396 mg/kg Körpergewicht  |
| LD50 Dermal Ratte                             | 2000 mg/kg                |
| LD50 dermal                                   | 12800 mg/kg Körpergewicht |

# ORCHARD MB3000

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

| <b>ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0)</b>                          |  |
|---|--|
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h)               | 46,6 mg/l/4 Stdn   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut                               | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Schwere Augenschädigung/-reizung                            | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut                          | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Keimzellmutagenität   | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Karzinogenität  | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Reproduktionstoxizität                                      | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition   | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Aspirationsgefahr   | : Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |

| <b>ORCHARD MB3000</b> |         |
|-----------------------|---------|
| Vaporizer             | Aerosol |

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| <b>Alcohol (64-17-5)</b>       |                                  |
|--------------------------------|----------------------------------|
| LC50 Fische 1                  | 13000 mg/l                       |
| EC50 Daphnia 1                 | 9300 mg/l                        |
| EC50 andere Wasserorganismen 1 | 275 mg/l EC50 waterflea (48 h)   |
| EC50 andere Wasserorganismen 2 | 5012 mg/l IC50 algea (72 h) mg/l |

| <b>ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0)</b> |                                   |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| LC50 Fische 1                      | 100 mg/l                          |
| EC50 Daphnia 1                     | 100 mg/l                          |
| EC50 andere Wasserorganismen 1     | > 1000 mg/l EC50 waterflea (48 h) |
| EC50 andere Wasserorganismen 2     | 13299 mg/l IC50 algea (72 h) mg/l |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| <b>ORCHARD MB3000</b>       |                   |
|-----------------------------|-------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht festgelegt. |

| <b>Alcohol (64-17-5)</b>    |                   |
|-----------------------------|-------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht festgelegt. |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| <b>ORCHARD MB3000</b>     |                   |
|---------------------------|-------------------|
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht festgelegt. |

| <b>Alcohol (64-17-5)</b>  |                   |
|---------------------------|-------------------|
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht festgelegt. |

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| <b>ORCHARD MB3000</b>   |  |
|---|--|
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.  |  |
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |  |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden

# ORCHARD MB3000

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010






### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

- Empfehlungen für die Abfallentsorgung : Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Behälter unter Druck. Nicht aufbrechen oder ausbrennen.
- Zusätzliche Hinweise : Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.
- Ökologie - Abfallstoffe : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

| ADR  | IMDG  | IATA  | ADN  | RID   |
|--|---|---|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>   |   |   |  |   |
| 1950   | 1950  | 1950  | 1950   | 1950  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                                |   |   |  |   |
| DRUCKGASPACKUNGEN  | AEROSOLS  | Aerosols, flammable   | AEROSOLS   | AEROSOLS  |
| <b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>                                      |   |   |  |   |
| UN 1950<br>DRUCKGASPACKUNGEN,<br>2.1, (D)  | UN 1950 AEROSOLS, 2.1   |   |  |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>  |   |   |  |   |
| 2.1  | 2.1   | 2.1   | 2.1  | 2.1   |
|  |  |  |  |  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>   |   |   |  |   |
| Nicht anwendbar  | Nicht anwendbar   | Nicht anwendbar   | Nicht anwendbar  | Nicht anwendbar   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>  |   |   |  |   |
| Umweltgefährlich : Nein  | Umweltgefährlich : Nein<br>Meeresschadstoff : Nein                                | Umweltgefährlich : Nein   | Umweltgefährlich : Nein  | Umweltgefährlich : Nein   |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar                                       |   |   |  |   |

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### - Landtransport

- Klassifizierungscode (ADR) : 5F
- Sonderbestimmung (ADR) : 190, 327, 344, 625
- Begrenzte Mengen (ADR) : 1L
- Freigestellte Mengen (ADR) : E0
- Verpackungsanweisungen (ADR) : P207, LP02
- Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) : PP87, RR6, L2
- Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) : MP9
- Beförderungskategorie (ADR) : 2
- Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (ADR) : V14
- Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (ADR) : CV9, CV12
- Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR) : S2
- Tunnelbeschränkungscode (ADR) : D

##### - Seeschifftransport

- Sonderbestimmung (IMDG) : 63, 190, 277, 327, 344, 959
- Begrenzte Mengen (IMDG) : SP277
- Freigestellte Mengen (IMDG) : E0
- Verpackungsanweisungen (IMDG) : P207, LP02
- Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) : PP87, L2
- EmS-Nr. (Brand) : F-D
- EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-U
- Ladungskategorie (IMDG) : Keine

# ORCHARD MB3000

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Ladung und Trennung (IMDG) : Protected from sources of heat For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. Segregation as for class 9 but 'Separated from' class 1 except division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. Segregation as for the appropriate sub-division of class 2. For WASTE AEROSOLS: Category C. Clear of living quarters. Segregation as for the appropriate sub-division of class 2.

### - Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E0  
PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y203  
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 30kgG  
PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 203  
Max. PCA Nettomenge (IATA) : 75kg  
CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 203  
Max. CAO Nettomenge (IATA) : 150kg  
Sonderbestimmung (IATA) : A145, A167  
ERG-Code (IATA) : 10L

### - Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN) : 5F  
Sonderbestimmung (ADN) : 19, 327, 344, 625  
Begrenzte Mengen (ADN) : 1 L  
Freigestellte Mengen (ADN) : E0  
Erforderliche Ausrüstung (ADN) : PP, EX, A  
Belüftung (ADN) : VE01, VE04  
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) : 1  
Beförderung verboten (ADN) : Nein  
Unterliegt nicht dem ADN : Nein

### - Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : 5F  
Sonderbestimmung (RID) : 190, 327, 344, 625  
Begrenzte Mengen (RID) : 1L  
Freigestellte Mengen (RID) : E0  
Verpackungsanweisungen (RID) : P207, LP02  
Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : PP87, RR6, L2  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) : MP9  
Beförderungskategorie (RID) : 2  
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) : W14  
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID) : CW9, CW12  
Expressgut (RID) : CE2  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 23  
Beförderung verboten (RID) : Nein

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

IBC-Code : Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff  
Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff  
Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

VwVwS : Wassergefährdungsklasse (WGK) 2, Wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)  
WGK Anmerkung : Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschriftwassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17. Mai 1999

# ORCHARD MB3000

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV

: Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben : REACH Disclaimer:  
Die Daten basieren auf unserem aktuellen Kenntnisstand. Die Daten im SDB stimmen mit dem CSR überein, sofern die Informationen zum Zeitpunkt der Erstellung zur Verfügung standen (siehe Überarbeitungsdatum und Ausgabe). **ABLEHNUNG DER HAFTUNG** Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts entziehen sich unserer Kontrolle und eventuell auch unseren Kenntnissen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Kosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde für dieses Produkt erstellt und darf nur für dieses verwendet werden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die im Datenblatt angegebenen Informationen möglicherweise nicht. Keine.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

|                   |   |
|-------------------|---|
| Aerosol 1         | Aerosol, Category 1   |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2   |
| Eye Irrit. 2      | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2   |
| Flam. Liq. 2      | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2  |
| STOT SE 3         | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen |
| H222              | Extrem entzündbares Aerosol   |
| H225              | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar   |
| H229              | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten                                    |
| H319              | Verursacht schwere Augenreizung   |
| H336              | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen   |
| H411              | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung                                    |

### SDS EU ANNEX II NEWELL

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden*